

Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

5-3547/18-KT

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

Kreistag

25.06.2018

Einreicher: Frau Abg. Birgit Bessin

Betr.: Gemeinschaftsunterkünfte in Teltow-Fläming / Zuwanderung

Ich bitte um Beantwortung folgender Fragen:

- 1.) Bitte listen Sie die Einsätze von Polizeibediensteten in den Gemeinschaftsunterkünften, Übergangswohnheimen, Wohnverbänden,... seit 2016 auf.
- 2.) Welches Mobiliar wurde seit 2015 in den o.g. Unterkünften durch Bewohner, Besucher oder sich dort unberechtigt aufhaltende Personen beschädigt bzw. zerstört? Welche Ersatzbeschaffungskosten sind seitdem je Einrichtung wann angefallen ?
- 3.) Welche o.g. Unterkünfte wurden seit der Eröffnung bereits wieder geschlossen und wie wurde mit dem vorhandenen Mobiliar je Einrichtung verfahren ?
- 4.) Bitte stellen Sie eine Übersicht der Aufwendungen der Einrichtungen der vorläufigen Unterbringung gemäß LAufnG zur Verfügung – ähnlich der angehängten Auflistung des Landkreis Oberhavel je Einrichtung, so dass ersichtlich wird, welche laufenden Kosten, Einmalkosten, Sanierungskosten, ... anfallen. Bitte berechnen Sie auch die Kosten je Nutzer.
- 5.) In der Drucksache 6/8707 hat die Landesregierung Brandenburg angegeben, dass sich zum Stichtag 29.02.2018 lt. Auszug aus der Statistik des Ausländerzentralregisters beim Bundesamt für Migration und Flüchtlingen insgesamt 158 Personen ohne Aufenthaltsrecht im Landkreis Teltow-Fläming aufhalten. Bitte teilen Sie mit, um welche Personenanzahl je Nationalität es sich hierbei handelt, seit wann diese Personen sich ohne Aufenthaltsrecht im Landkreis aufhalten, was die Gründe für das Erlöschen von Aufenthaltstitel sind, wie der Landkreis vorgeht bzgl. Ausreise oder Abschiebung, ob diese Personen Transferleistungen oder sonstige staatliche Leistungen beziehen und wenn ja welche, in welcher Wohnform diese Personen untergebracht sind, ob von den 39 bis 16-Jährigen Personen die Schule besucht bzw. eine Ausbildung vollzogen wird.

6.) In der Drucksache 6/8707 hat die Landesregierung Brandenburg angegeben, dass sich zum Stichtag 29.02.2018 lt. Auszug aus der Statistik des Ausländerzentralregisters beim Bundesamt für Migration und Flüchtlingen insgesamt 355 Personen mit Duldungsstatus / Aussetzung der Abschiebung im Landkreis auf. Bitte teilen Sie mit, um welche Personenanzahl je Nationalität es sich hierbei handelt, seit wann diese Personen Duldungsstatus haben, was die Gründe für den Duldungsstatus sind.

Luckenwalde, 24. Mai 2018

Birgit Bessin
Kreistagsabgeordnete

Anlage:
Aufwendungen der Einrichtung vorläufige Unterbringung LK OHV